

Inhaltsverzeichnis.

Literaturverzeichnis	V—VIII
A. Die wirtschaftspolitischen Voraussetzungen und die Erscheinungsform der Ueberfremdung	1
§ 1. Der Tiefstand der deutschen Valuta und die dadurch bedingten Auslandskäufe	1
§ 2. Wesen und Ursache der Ueberfremdung	3
a. Die Ueberfremdung von Außen	3
b. Die Ueberfremdung von Innen	4
c. Vom Anlage suchenden Aktionär	5
d. Vom spekulativen Aktionär, den Banken und der Konkurrenz	5
§ 3. Begriff der Ueberfremdung	6
§ 4. Erscheinungsformen der Ueberfremdung von Außen	7
§ 5. Drohende Ueberfremdung von Außen für bestimmte Industriezweige	9
§ 6. Erscheinungsform der Ueberfremdung von Innen	10
B. Die Maßnahmen der Aktiengesellschaften gegen Ueberfremdung, ihre rechtlichen Grundlagen und ihre Anwendungsformen	11
§ 7. Die Generalversammlung, ihre Rechte und deren Einschränkungbarkeit	11
§ 8. Die Vorzugsaktie	14
§ 9. Die Vinkulierung der Vorzugsaktien	15
§ 10. Die Kleinaktie im besonderen	16
§ 11. Die vinkulierte Namensaktie und ihre Verwendung zum Schutze gegen Ueberfremdung	21
§ 12. Der Hiberniafall	25
§ 13. Die Vorzugsaktionäre	31
a. Die Familie der Gründer	31
b. Die befreundete Firma	33
c. Die Banken und ihre Gefahr	35
d. Aufsichtsrat und Vorstand	40
§ 14. Die rechtliche Stellung des Aufsichtsrats und des Vorstands in der Aktiengesellschaft	41
§ 15. Der Konfortialvertrag unter den Vorzugsaktionären	46